

Allgemeines

Das Land **Mecklenburg-Vorpommern** liegt im Nordosten der Bundesrepublik Deutschland und grenzt an Polen (78 km) sowie an die Bundesländer Brandenburg (441 km), Niedersachsen (79 km) und Schleswig-Holstein (137 km).

Landschaft

Das Landschaftsbild wurde durch die Eiszeit wesentlich geprägt. Weitflächige Waldgebiete bedecken ein Fünftel des Landes, Gewässer nehmen 5,5 Prozent des Landesterritoriums ein.

Im Norden ist dem Festland die Ostsee vorgelagert. Die Küstenregion ist stark gegliedert in 354 km Außenküste und 1 358 km Bodden- und Häffküste. 8 Ostseeinseln sind größer als 1 km², darunter die größte deutsche Insel (Rügen 930 km²).

Der flachwellige Mecklenburger Höhenrücken, die Mecklenburger Seenplatte sowie Heidelandschaften im Westen und Osten des Landes sind charakteristische Naturräume.

Eine Vielzahl von Seen ist miteinander durch Flüsse und Kanäle verbunden. 9 Seen innerhalb des Landes sind größer als 10 km², darunter die Müritz (113 km²), der Schweriner See (61 km²) und der Plauer See (38 km²). Die Elde, mit 208 km der längste Fluss innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns, ist auf 180 km schiffbar.

Umweltschutz

Weitflächige, ökologisch sensible Landschaften erfordern eine Beachtung des Landschaftsschutzes.

Nationalparks: Vorpommersche Boddenlandschaft, Jasmund, Müritz

Naturparks: Nossentiner-Schwinzer Heide, Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See, Feldberger Seenlandschaft, Mecklenburgisches Elbetal, Insel Usedom

Biosphärenreservate: Südost-Rügen, Schaalsee, Flusslandschaft Elbe

Feuchtgebiete: Westrügen-Hiddensee-Zingst, Ostufer Müritz, Galenbecker See, Krakower Obersee

Naturschutzgebiete: u. a. Peenemünder Haken, Struck und Ruden, Fischteiche in der Lewitz, Peenetal-Moor

Klima

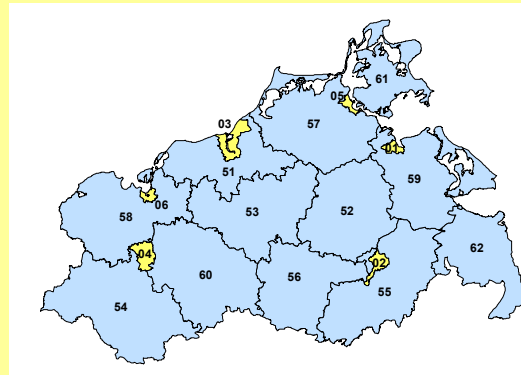
Das Klima ist durch den Übergang vom maritimen Einfluss im Küstenbereich zu kontinentalgemäßem Klima im Binnenland geprägt.



Gebietseinteilung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bevölkerung		Fläche	Gemeinden	Ämter
	31.12.2003				
	Anzahl	km ²	1.1.2004 Anzahl		
Kreisfreie Städte					
Greifswald	52 869	50	1	-	
Neubrandenburg	69 157	86	1	-	
Rostock	198 303	181	1	-	
Schwerin	97 694	130	1	-	
Stralsund	59 140	39	1	-	
Wismar	45 714	42	1	-	
Landkreise					
Bad Doberan	119 645	1 362	72	9	
Demmin	89 904	1 921	83	9	
Güstrow	108 551	2 058	74	9	
Ludwigslust	130 455	2 517	115	13	
Mecklenburg-Strelitz	85 484	2 089	60	7	
Müritz	68 775	1 713	75	6	
Nordvorpommern	115 190	2 168	73	10	
Nordwestmecklenburg	120 819	2 075	103	14	
Ostvorpommern	111 865	1 910	106	14	
Parchim	105 535	2 233	88	11	
Rügen	72 818	975	44	7	
Uecker-Randow	80 308	1 624	57	5	
Mecklenburg-Vorpommern	1 732 226	23 174	956	114	

Verwaltungs- und Gebietsstruktur des Landes Mecklenburg-Vorpommern



Kreisnummer: 130..

Kreisfreie Städte

- 01 Greifswald
- 02 Neubrandenburg
- 03 Rostock
- 04 Schwerin
- 05 Stralsund
- 06 Wismar

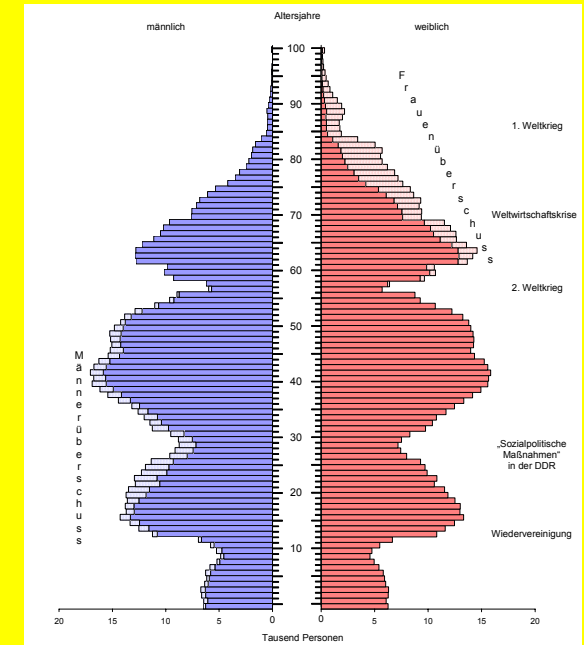
Landkreise

- 51 Bad Doberan
- 52 Demmin
- 53 Güstrow
- 54 Ludwigslust
- 55 Mecklenburg-Strelitz
- 56 Müritz
- 57 Nordvorpommern
- 58 Nordwestmecklenburg
- 59 Ostvorpommern
- 60 Parchim
- 61 Rügen
- 62 Uecker-Randow

Bevölkerung

Merkmale	Einheit	1991	1995	2003
Bevölkerung am Jahresende	1 000	1 891,7	1 823,1	1 732,2
darunter: männlich	%	48,7	49,2	49,5
Ausländer	%	0,5	1,6	2,3
davon nach Altersgruppen				
unter 15 Jahren	%	21,5	17,7	11,5
15 bis unter 25 Jahren	%	12,4	13,0	14,6
25 bis unter 35 Jahren	%	16,9	15,8	11,1
35 bis unter 65 Jahren	%	38,1	41,1	45,0
65 und mehr Jahre	%	11,1	12,4	17,8

Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2003



Merkmale	Einheit	1991	1995	2003
Einwohner je km ²	Anzahl	79	79	75
Eheschließungen	Anzahl	5 465	6 113	7 872
Ehescheidungen	Anzahl	1 180	3 128	3 677
Lebendgeborene	Anzahl	13 635	9 878	12 782
Gestorbene	Anzahl	21 477	19 290	17 715
Gestorbenenüberschuss	Anzahl	7 842	9 412	4 933
Über die Landesgrenze				
Zugezogene	Anzahl	19 123	32 310	32 180
Fortgezogene	Anzahl	43 583	32 112	39 740
Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Anzahl	- 24 460	+ 198	- 7 560
Privathaushalte ¹⁾	1 000	742,5	760,8	820,4
davon: Einpersonenhaushalte	1 000	179,8	208,0	285,4
Mehrpersonenhaushalte	1 000	562,7	552,8	535,0
darunter: mit Kind(ern)	1 000	383,9	341,9	283,8
Durchschnittliche Haushaltsgröße	Personen	2,58	2,40	2,12

¹⁾ Ergebnisse des Mikrozensus

Wahlen

Merkmal	Einheit	Europa-	Bundes-	Land-	Kreis-
		wahl	tags-	tags-	tags-
		13.6.2004	22.9.2002	22.9.2002	13.6.2004
Wahlbeteiligung	%	45,1	70,6	70,6	44,9
Von den gültigen Stimmen entfallen auf					
CDU	%	42,4	30,3	31,4	38,8
PDS	%	21,7	16,3	16,4	20,2
SPD	%	16,1	41,7	40,6	19,1
GRÜNE	%	4,8	3,5	2,6	3,1
FDP	%	3,9	5,4	4,7	6,1
Sonstige	%	11,1	2,8	4,3	12,6

1) gültige Zweitstimmen

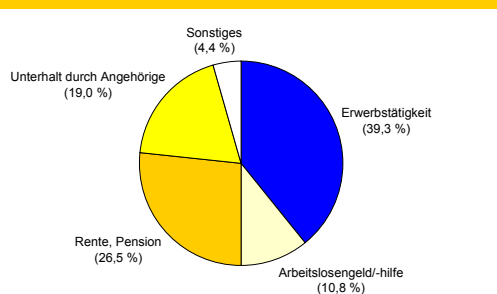
Erwerbstätigkeit

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Erwerbstätige ¹⁾	1 000	905,9	819,5	725,4
darunter: weiblich	%	46,8	44,0	46,0
Erwerbstätige nach Bereichen				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	12,6	6,6	5,5
Produzierendes Gewerbe	%	30,5	29,5	23,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	20,3	24,0	25,1
sonstige Dienstleistungen	%	36,6	40,0	46,3
Erwerbsquote ²⁾	%	82,1	77,0	76,0

1) Ergebnisse des Mikrozensus

2) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung (15- bis unter 65-Jährige)

Bevölkerung im Mai 2003 nach überwiegendem Lebensunterhalt



Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Arbeitsmarkt (Jahresdurchschnitt)				
Arbeitslose	Anzahl	128 303	132 850	181 639
darunter: Frauen	%	53,6	61,2	46,8
Arbeitslosenquote	%	12,5	16,2	21,7
darunter: Frauen	%	13,8	20,5	20,9
Gemeldete Stellen	Anzahl	3 827	5 724	7 471
Kurzarbeiter	Anzahl	33 831 ¹⁾	4 080	2 939
Beschäftigte in ABM	Anzahl	27 420	33 346	9 559

1) 1992

Bruttoinlandsprodukt

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003 ¹⁾
Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen je Erwerbstätigen ²⁾	Mill. EUR EUR	13 991 22 551	26 077 33 444	29 700 38 815
Bruttowertschöpfung nach Bereichen				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	5,5	3,7	3,9
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	%	17,4	10,9	12,2
Baugewerbe	%	10,8	15,9	6,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	21,6	18,0	19,3
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	%	11,1	19,8	26,8
Öffentliche und private Dienstleister	%	33,6	31,7	31,5

1) vorläufige Angaben, Berechnungsstand: März 2004

2) in Preisen von 1995

Bildung

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Allgemein bildende Schulen	Anzahl	971	960	715
Schüler	Anzahl	287 696	294 340	183 052
darunter: weiblich	Anzahl	142 611	145 764	89 910
Berufliche Schulen	Anzahl	58	62	76
Schüler	Anzahl	47 988	65 068	68 903
darunter: weiblich	Anzahl	21 433	29 105	31 544
Hochschulen	Anzahl	7	7	7
Studierende ¹⁾	Anzahl	13 657	18 394	32 005
darunter: weiblich	Anzahl	6 183	8 857	16 313
Kurse an Volkshochschulen	Anzahl	2 636	3 609	5 081 ²⁾
Berufsabschluss der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren				
darunter mit				
Lehr-/Anlernausbildung	%	60,3	57,9	54,5
Fachschulabschluss ³⁾	%	19,8	16,8	13,3
Fachhochschule/Universität	%	8,7	11,0	9,9

1) ohne Verwaltungsfachhochschule

2) vorläufige Angabe

3) einschließlich Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR

Kulturelle Einrichtungen

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Museen	Anzahl	115	119	171 ¹⁾
Filmtheater (ortsfest)	Anzahl	61	81	117
Öffentliche Allgemeinbibliotheken	Anzahl	407	257	198
Musikschulen	Anzahl	24	24	20
Sportvereine	Anzahl	1 065	1 366	1 837

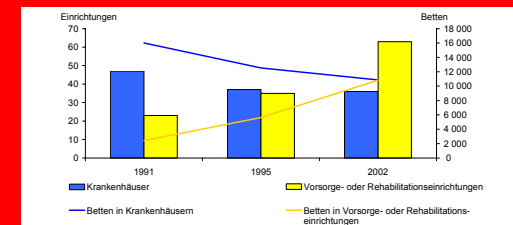
1) 2002

Gesundheitswesen

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Krankenhäuser	Anzahl	47	37	36 ¹⁾
Betten	Anzahl	16 008	12 526	10 859 ¹⁾
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen				
Bedten	Anzahl	23	35	63 ¹⁾
2 422	Anzahl	5 619	10 848 ¹⁾	
Berufstätige Ärzte	Anzahl	5 209	5 701	6 071
Ärzte je 10 000 Einwohner	Anzahl	27,3	31,2	34,9
Berufstätige Zahnärzte	Anzahl	1 548	1 509	1 527
Zahnärzte je 10 000 Einwohner	Anzahl	8,1	8,3	8,8

1) 2002

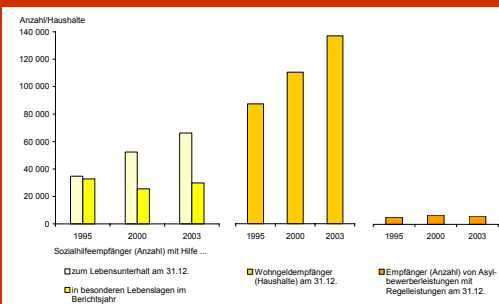
Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen



Öffentliche Sozialleistungen

Merkmal	Einheit	1995	2000	2003
Sozialhilfeempfänger				
mit Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.	Anzahl	34 770	52 315	66 216
je 1 000 Einwohner	Anzahl	19,1	29,5	38,2
mit Hilfe in besonderen Lebenslagen im Berichtsjahr	Anzahl	32 707	25 558	29 808
Empfänger von Asylbewerberleistungen mit Regelleistungen am 31.12.	Anzahl	4 962	6 405	5 787
Wohngeldempfänger am 31.12.	Haushalte	83 694	105 849	131 175
je 1 000 Haushalte	Anzahl	110,0	129,1	159,9

Öffentliche Sozialleistungen



Wenn Sie sich umfassender informieren möchten...

Anfragen - persönlich, schriftlich, telefonisch, über Telefax oder E-Mail - richten Sie an den Auskunftsdienst:

Direktanschlüsse: Telefon: 0385 4801-434, -211, -467
Telefax: 0385 4801-220
E-Mail: auskunft@statistik-mv.de

Bezug von Veröffentlichungen über den Vertrieb:

Direktanschlüsse: Telefon: 0385 4801-749 und -548
Telefax: 0385 4801-220
E-Mail: vertrieb@statistik-mv.de

Im Internet unter www.statistik-mv.de finden Sie alle „Statistischen Berichte“ - Ergebnisse der einzelnen Statistiken in tabellarischer Form - kostenfrei zum Download.

Quellen

Neben Ergebnissen der amtlichen Statistik wurden auch Daten aus verschiedenen anderen Quellen herangezogen.

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- Angabe liegt nicht vor

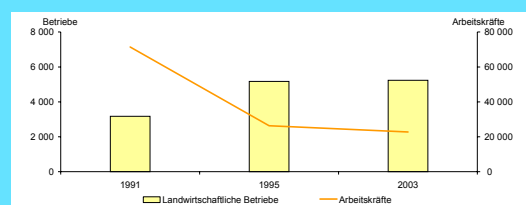
Herausgeber

Statistisches Landesamt
Mecklenburg-Vorpommern
Postfach 12 01 35
19018 Schwerin
Telefon: 0385 4801-0
Telefax: 0385 4801-123
Internet: <http://www.statistik-mv.de>
E-Mail: poststelle@statistik-mv.de

Landwirtschaft

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	1 000 ha	1 297	1 342	1 349
darunter: Ackerland	%	78,0	78,9	79,6
Dauergrünland	%	21,6	20,8	20,2
Anteil der Betriebe mit ... bis unter ... ha an der gesamten LF				
unter 10	%	0,3	0,4	0,4
10 bis unter 100	%	2,3	3,9	4,4
100 bis unter 1 000	%	14,1	40,8	49,4
1 000 und mehr	%	83,4	54,9	45,7
Landwirtschaftliche Betriebe	Anzahl	3 176	5 166	5 229
darunter: bis unter 100 ha	Anzahl	2 231	3 209	3 018
Arbeitskräfte	Anzahl	71 396	26 362	22 777
Viehbestand				
Rinder	1 000	731	641	565
Schweine	1 000	1 153	527	688
Schafe	1 000	77	69	109

Landwirtschaftliche Betriebe und Arbeitskräfte

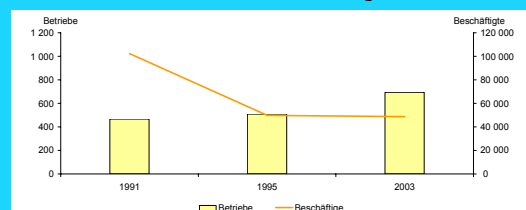


Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau ... 1) 2)

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Betriebe im Jahresdurchschnitt	Anzahl	467	509	693
Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Anzahl	102 406	49 769	48 665
Geleistete Arbeitsstunden	1 000	81 157 ³⁾	57 255 ³⁾	79 575
Lohn- und Gehaltssumme	Mill. EUR	913	1 071	1 175
Umsatz	Mill. EUR	3 362	5 546	8 486
Exportquote	%	18,1	13,8	24,6

- 1) und Gewinnung von Steinen und Erden
2) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr
3) geleistete Arbeiterstunden

Betriebe und Beschäftigte



Bauhauptgewerbe 1)

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Betriebe im Jahresdurchschnitt	Anzahl	270	680	322
Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Anzahl	37 634	41 009	13 455
Geleistete Arbeitsstunden	1 000	40 265	51 622	16 609
Lohn- und Gehaltssumme	Mill. EUR	469	833	311
Baugewerblicher Umsatz	Mill. EUR	1 306	3 130	1 373

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr

Ausbaugewerbe 1)

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Betriebe im Jahresdurchschnitt	Anzahl	112	306	228 ²⁾
Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Anzahl	5 862	12 265	7 309
Geleistete Arbeitsstunden	1 000	7 899	17 131	9 015
Lohn- und Gehaltssumme	Mill. EUR	72	222	156
Baugewerblicher Umsatz	Mill. EUR	217	790	588

- 1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr
2) Betriebe von Unternehmen mit 10 bis 19 Beschäftigten am 30.6.2003: 6 511 Beschäftigte mit einem baugewerblichen Umsatz 2002 von 412 Millionen EUR

Bautätigkeit, Gebäude und Wohnungen

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Fertig gestellte Wohngebäude	Anzahl	549	8 747	5 437
Fertig gestellte Wohnungen	Anzahl	3 889	14 491	7 330
Wohngebäudebestand	Anzahl	.	299 124	352 095
Wohnungsbestand	Anzahl	763 910	777 827	874 476
Wohnungen je 1 000 Einwohner	Anzahl	404	427	505

Unternehmen

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen	Anzahl	39 901 ¹⁾	46 269 ²⁾	50 315 ³⁾
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	.	17 485	16 236
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	.	12 436	14 232
Insolvenzen	Anzahl	56	514	1 107

- 1) 1992
2) 1996
3) 2002

Außenhandel

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003 ¹⁾
Ausfuhr insgesamt	Mill. EUR	819	1 388	3 063
Einfuhr insgesamt	Mill. EUR	808	1 024	2 068

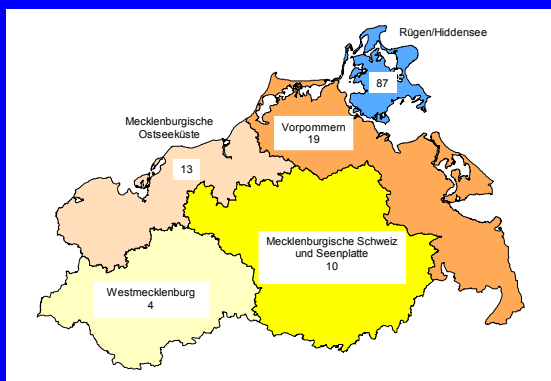
1) vorläufige Angaben

Tourismus

Merkmal	Einheit	1992	1995	2003
Beherbergungsstätten ¹⁾ im Juli darunter	Anzahl	975	1 488	2 628
Hotels	Anzahl	238	362	530
Gasthöfe	Anzahl	36	167	255
Pensionen	Anzahl	163	208	231
Hotels garnis	Anzahl	61	187	259
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime	Anzahl	177	149	150
Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	Anzahl	220	333	1 079
angebotene Betten im Juli	1 000	60	83	164
Urlaubscampingplätze im Juli	Anzahl	.	172	164
angebotene Stellplätze im Juli	1 000	.	28	23
Gästekünfte	1 000	2 733	3 642	6 189
Übernachtungen	1 000	9 425	13 425	25 950

1) geöffnete Beherbergungsstätten ab 9 Betten

Übernachtungen je Einwohner 2003 nach Reisegebieten



Verkehr

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Güterumschlag in den Seehäfen	1 000 t	17 624 ¹⁾	23 386	24 350
Güterverkehr der Eisenbahn	1 000 t	16 304	8 496	9 227
Beförderte Gütermenge deutscher Lkw	1 000 t	.	107 921	76 107
Bestand an Kraftfahrzeugen	1 000	.	922	1 054
darunter: Pkw	1 000	.	803	891
Fahrzeugdichte Pkw je 1 000 Einwohner	Anzahl	.	439	511

1) 1992

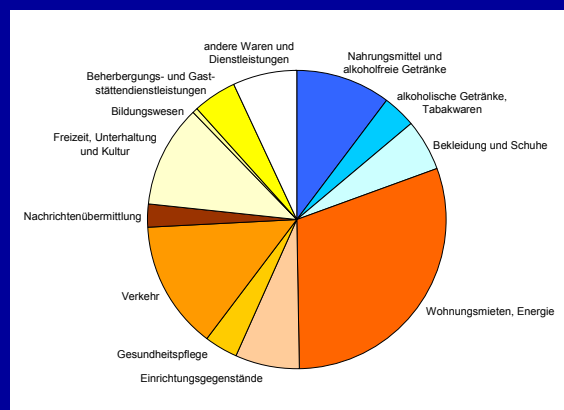
Verbraucherpreise, Verdienste

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Verbraucherpreisindex	2000=100	70,0	94,1	102,7
darunter für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	2000=100	.	99,6	104,1
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	2000=100	.	88,8	101,0
Bruttowochenverdienste der Arbeiter/-innen ¹⁾	EUR	228	381	432
Bruttomonatsverdienste der Angestellten ²⁾	EUR	1 072	2 073	2 269

1) im Produzierenden Gewerbe

2) im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe

Wägungsschema (2000 = 100)



Öffentliche Finanzen

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003
Ausgaben des Landes	Mill. EUR	5 311	7 149	7 173
der Gemeinden und Gemeindeverbände (GV)	Mill. EUR	3 010	3 978	3 466
Einnahmen des Landes	Mill. EUR	4 787	6 067	6 191
der Gemeinden und GV	Mill. EUR	3 051	3 853	3 404
darunter: Steuern des Landes	Mill. EUR	1 128	4 438	4 921
der Gemeinden und GV	Mill. EUR	138	463	484
Schuldenstand am 31.12. des Landes	EUR/Einw.	124	2 184	5 465
der Gemeinden und GV	EUR/Einw.	228	947	1 391
Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30.6. Landesbehörden	Anzahl	69 656	52 321	46 223
Verwaltung der Gemeinden und GV	Anzahl	80 982	44 114	26 477



Mecklenburg-Vorpommern



ein Porträt in Zahlen